

Albert-Wolf-Platz

Als einer der beiden Pole des zukünftigen Prohliser Boulevard entsteht ein städtebaulich markanter Platz. Der Albert-Wolf-Platz wird durch zwei ergänzende Neubauten gefasst. Eine mögliche, in der Bestandsgeometrie angelegte Grundform wird aufgegriffen und zum neuen Platz herausgearbeitet. Es entsteht eine um 45° zur Prohliser Allee gedrehte rechteckige Platzfläche als Auftakt und Abschluss der Prohliser Allee. Durch die neuen Baukörper wird an der Niedersedlitzer Straße eine Eingangssituation herausgearbeitet. Der Platz wird entschleunigt. Der Platz wird barrierefrei sein.

Die städtebauliche Operation strukturiert das Gebiet und schafft drei große neue Raumangebote:

- 1. **Albert-Wolf-Platz**
- 2. **Park der "freien Wahl"**
- 3. **Sport- und Fitness-Parcours**

Die Prohliser Allee soll perspektivisch nur noch auf der südöstlichen Seite mit PKW- und LKW-Verkehr befahren werden. Die Nordwestliche Seite wird entsiegelt und nur noch von Radfahren, Fußgängern und Rettungsfahrzeugen genutzt. Die Straßenbahntrasse bleibt in ihrer jetzigen Lage erhalten.

Freiräume:

Ein Ziel ist die großflächige Entsiegelung und Freilegung von Vegetations- und Versickerungsflächen und die klimaadaptive Pflanzung zahlreicher neuer Bäume.

Ein weiteres Ziel ist die Schaffung von „aneigenbaren“ Freiraumangeboten.

Der Albert-Wolf-Platz „Gut ankommen in Prohlis“ - Der verkehrsberuhigte Platz vereint als „Shared Space“ die Funktionen Übergang zum ÖPNV, Einkaufen, Dienstleistungen mit Café, Wasserspiele und Märkte und Veranstaltungen. Er ist als vielfältig bespielbare offene Platzfläche konzipiert. Der neue Albert-Wolf-Platz wird entsiegelt und erhält einen versickerungsfähigen Platzbelag.

Die nordöstliche Fläche (außerhalb des festgelegten Planungsgebiets erhält perspektivisch ein die Platzgeometrie unterstreichendes Baumdach als Ergänzung zur freien Platzfläche mit Pustelblumenbrunnen, Wasserspiel und Haltestellenpergola. Auf allen Flächen des Albert-Wolf-Platz können zukünftig (Flo-) Märkte oder kleinere Konzerte stattfinden, Foodtrucks oder Straßenmusiker stehen. Kinder werden die Wasserspiele ausgiebig nutzen während ihre Eltern in unmittelbar davor im Café sitzen.

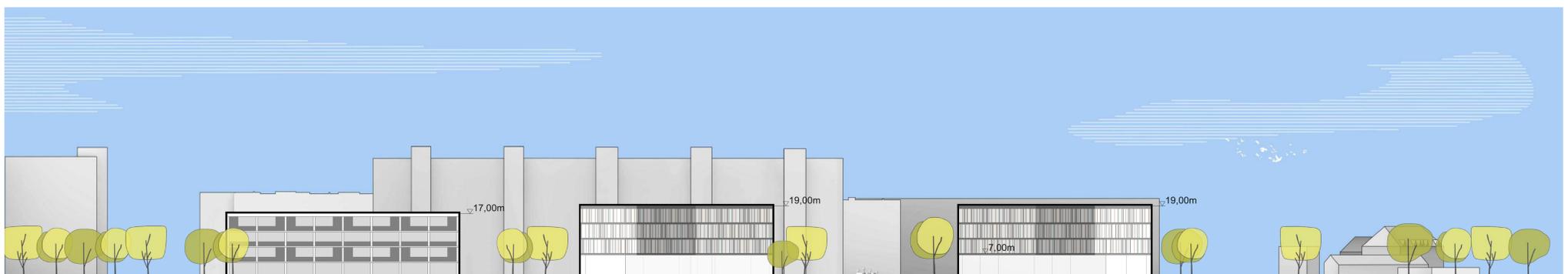
Der „Park der freien Wahl“ ist als Angebot für unterschiedliche Gruppen im Gebiet geplant.

Eine durch Hügel und Sitzmauerchen topografisch gestaltete Landschaft bietet zahlreiche gleichwertige aber akustisch voneinander getrennte Aufenthaltsräume einem übersichtlichen strahlenförmigem Wegenetz an. Durch diese Sichtachsen können sich die Anwohner schnell freie Bereiche aussuchen und zu kleinen „Privatsphären“ machen. Hier finden auch die „lautstarken“ Gruppen in der Nähe des Einkaufsmarktes optimale Treffpunkte zum Gedankenaustausch. In die Topografie können weitere Einrichtungen wie kleine WC-Anlagen o.ä. integriert werden.

Sport- und Fitness-Parcours

Im rückwärtigen Bereich der neu zu errichtenden Gebäude am Albert-Wolf-Platz wird die Freifläche als Sport- und Fitness-Parcours aufgewertet. Umrundet wird diese Fläche von einer genau 400 m langen Joggingstrecke. In die Freifläche werden Sportgeräte integriert, die es den Anwohnern jeden Alters ermöglichen sich einfach und kostenlos fit zu halten. Unmittelbar angrenzend befinden sich die zukünftige „Gaming-Garage Prohlis“ mit weiteren Sportangeboten für junge Leute und das „Gesundheits-Café“.

Entwurf M 1 : 500

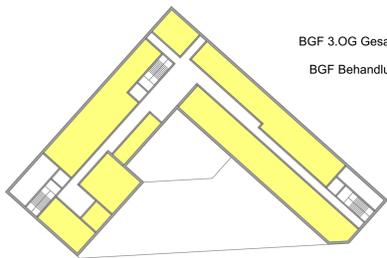


Ansicht Prohliser Allee / Albert-Wolf-Platz M 1 : 500



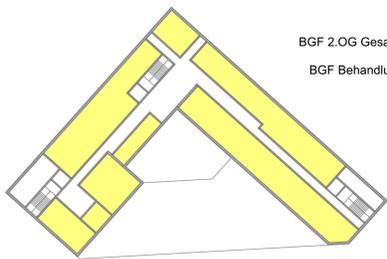
Blick von Niedersedlitzer Str. Richtung Albert Wolf Platz

3.OG Behandlung
Arztpraxen
Therapieangebote



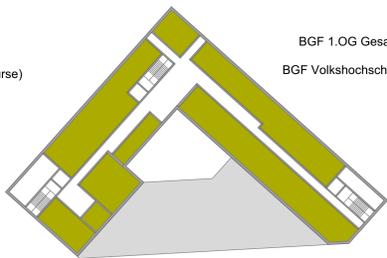
BGF 3.OG Gesamt 1.446m²
BGF Behandlung 1.446m²

2.OG Behandlung
Arztpraxen
Therapieangebote



BGF 2.OG Gesamt 1.446m²
BGF Behandlung 1.446m²

1.OG Bildung
Volkshochschule +
Terrasse ("Outdoor"-Kurse)



BGF 1.OG Gesamt 1.446m²
BGF Volkshochschule 1.446m²

GBZ Funktionsschema M 1 : 500

EG Begegnung & Beratung
Empfang, Café, Veranstaltung

BGF EG Gesamt 1.988m²
- Begegnung 940m²
- Beratung 1.047m²

BGF UG (Lager) 1.988m²



GBZ Grundrissstruktur EG M 1 : 200

Grundstücksneuordnung



Gebäude | Abriss + Neubau



Verkehrskonzept + FW-Aufstellflächen



Grün- und Freiraumkonzept



Gebäude

Durch die neuen Gebäude wird ein dem Bestand angemessenes Höheniveau innerhalb der Prohliser Allee eingeführt, das insbesondere dem Albert-Wolf-Platz zugute kommt. Die viergeschossigen Bauten sind durch erhöhte Erdgeschosszonen am Platz charakterisiert.

Das GBZ - Kommunales Gesundheits- und Beratungszentrum

Das Gebäude orientiert sich zum Platz. Am zentralen Eingang liegen Veranstaltungsräume und das „Gesundheitscafé“. Dahinter befindet sich der eigentliche Empfang. Ein freiraumplanerisch gestalteter Innenhof ist Teil des Konzepts des Gesundheitscafés. Das Gesundheitscafé verknüpft zwei gänzlich unterschiedliche Freiräume: Offener sonniger Platz am Wasserspiel und intime schattige „Lichtung“ im Innenhof. Um verschiedene, auch sensible Funktionen zu trennen, verfügt das Gebäude über zwei weitere Zugänge. Einer davon dient auch der Zufahrt von Taxis und Krankenwagen. Stellplätze befinden sich im unmittelbar angrenzenden Parkhaus. Im 1. OG befindet sich die VHS mit seiner großen Terrasse „über dem Platz“. Hier können auch „Outdoor“-Kurse angeboten werden. In den darüber liegenden 2. und 3. OG befindet sich das eigentliche Gesundheitszentrum mit unterschiedlichen Behandlungs- und Beratungsangeboten. Generell können durch die Anordnung der Treppenhäuser und Eingänge auch andere Zuordnungen der unterschiedlichen Funktionsbereiche ermöglicht und auch ergänzende Funktionen aufgenommen werden.

„Stern“ des Alters

Anstelle des vorhandenen flachen Gebäudes der ehemaligen Gaststätte „Stern“ wird ein viergeschossiges barrierefreies Seniorenwohnheim mit den wenigen erforderlichen Stellplätzen in einer Tiefgarage errichtet. Flächenoptimierung: Der Gebäuderiegel soll nordwestlich des „Parks der freien Wahl“ errichtet werden. Seine interne Gartenanlage erweitert sich gleichsam in den angrenzenden öffentlichen Grünraum. Das Gebäude wird verkehrstechnisch von der Berzdorfer Straße angegliedert. Das helle und luftige Gebäude soll nachhaltig in Holzbauweise errichtet werden.

Discounter am Platz

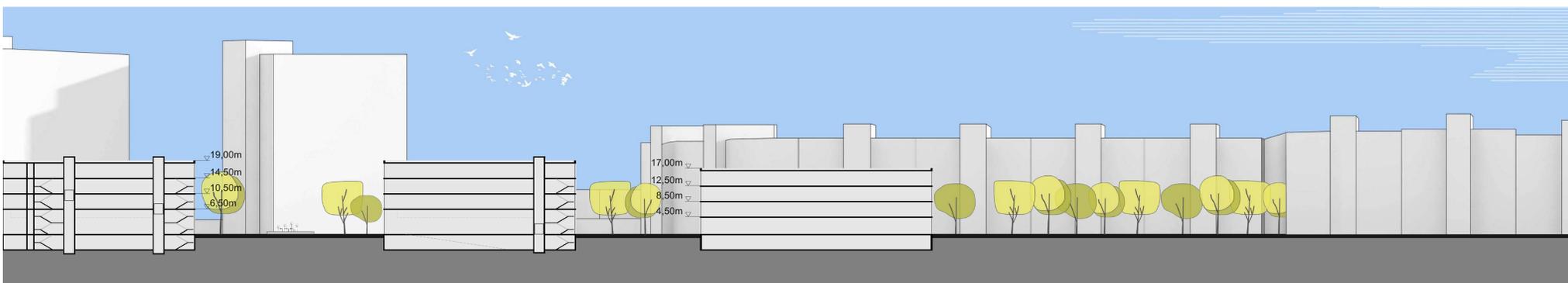
Eines der beiden markanten Gebäude am Albert-Wolf-Platz wird der Discounter mit barrierefreiem Wohnen als Mehrgenerationen-Angebot in den Obergeschossen sein. Das Gebäude soll möglichst auch in Holzbauweise errichtet werden. Der Discounter hat seinen Haupteingang strategisch günstig an der Schnittstelle zwischen Albert-Wolf-Platz und „Park der freien Wahl“ an der Fuß- und Radwegtrasse des neuen „Prohliser Boulevards“. Die großen zentralen Parkplatzflächen um den Discounter werden als unzeitgemäß für diesen Standort angesehen. Das Gebäude wird daher verkehrstechnisch von der Trattendorfer Straße sowohl für die Anlieferung, als auch für Kunden mit PKWs angegliedert. Das Gebäude erhält sowohl einen ebenerdigen Parkbereich als auch, falls gewünscht eine zusätzliche Tiefgaragebene.

„Gaming-Garage Prohlis“

Das vernachlässigte Garagengebäude wird partiell umgebaut und einer Mischnutzung zugeführt.

Die beiden unteren Etagen bleiben als Garage für Gesundheitszentrum und angrenzende Bebauung erhalten. Die beiden oberen Etagen werden als Sport- und Spielstätten für Jugendliche ausgebaut. Das Dach wird abgetragen. Die oberste Geschossebene erhält neue Abdichtungs- und Belageebenen und umfangreiche Ballfangzäume. Hier befinden sich Kleinfeld, Basketballplätze und Halfpipes für Skater. In der darunter liegenden Ebene werden weitere Spiel- und Freizeitmöglichkeiten eingerichtet (Tischtennis, Tischkicker, Fitnessgeräte, Breakdancflächen etc.) Das genaue Programm wird mit der Prohliser Jugend erarbeitet. Die „Gaming-Garage“ wird vom Bezirksamt Prohlis gepachtet und betrieben. Die Mitarbeiter/innen sind auch für Betrieb und Überwachung der Garage zuständig. Die angrenzende Schule könnte die Sporteinrichtungen ebenfalls nutzen.

In einem kleineren an das GBZ angrenzenden Gebäude sind die Verwaltung der „Gaming Garage“, eine kleine Boulderhalle und eine WC-Anlage untergebracht. Das Gebäude schließt die Bauflucht an der Niedersedlitzer Straße.



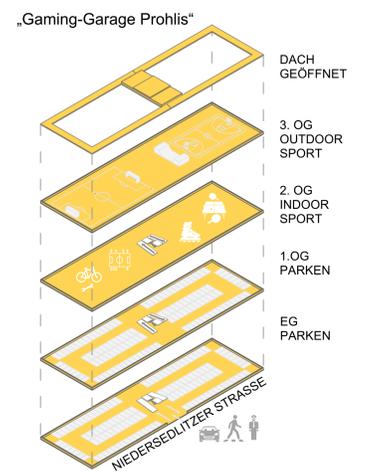
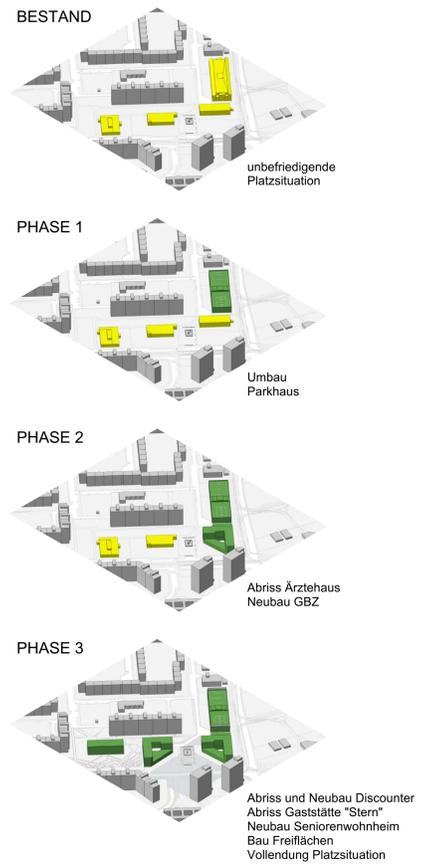
Schnitt Blickrichtung Prohliser Allee M 1 : 500



Blick auf den "Park der freie Wahl"



Stukturplan M 1:2000



Ansicht Niedersedlitzer Strasse M 1 : 500